Deine HQ-Nummer und die SMS-Genehmigung

Kunden schreiben und rufen deine HQ-Nummer an. Bevor eine SMS rausgehen kann, müssen die Mobilfunkanbieter deine Firma freigeben, und diesen Antrag schickst du selbst aus HQ.

Schritte

1. Öffne Einrichten, dann Diese Firma, und such SMS an deine Kunden. Wenn du noch keine HQ-Nummer hast, drück auf Nummern anzeigen und Diese nehmen.
2. Füll aus, was die Anbieter wissen wollen: deinen offiziellen Firmennamen, deine EIN, deine Website und wie Kunden SMS zustimmen. Drück auf Diese Angaben speichern.
3. Wenn HQ sagt, dass deine Formulierung nicht zu dem passt, was es wirklich sendet, drück auf Die Formulierung von HQ verwenden.
4. Drück auf An die Anbieter senden. Der Knopf geht erst, wenn alles da ist, was er braucht.
5. Achte auf deine E-Mails. Wenn die Anbieter zustimmen, schalten sich deine SMS von selbst ein. Wenn sie ablehnen, siehst du ihre Begründung: korrigier diese Antworten und drück auf Erneut senden.

Gut zu wissen

In den USA stellen Mobilfunkanbieter Geschäfts-SMS erst zu, wenn das Unternehmen registriert ist. Das schützt Kunden vor Spam und gilt für jede Firma gleich.

Die Freigabe dauert meist 10 bis 15 Tage. In der Zwischenzeit können Kunden dich weiter anrufen und den Chat auf deiner Website nutzen.

Dein rechtlicher Name muss genau mit deinem EIN-Schreiben übereinstimmen, einschließlich LLC oder Inc. Eine Abweichung ist der häufigste Grund für eine Ablehnung.